



12.3.2019

Pressemeldung

Auerhaus

Eine WG aus Jugendlichen und das Versprechen, das Leben nicht mit der Aufschrift „Birth – School – Work – Death“ zu ordnen, prägen das Schauspiel *Auerhaus* nach dem Roman von Bov Bjerg aus. Wie ein roter Faden zieht sich der Song „Our House“ von Madness durch das Stück, das von der Theatergruppe tjg theater junge generation aus Dresden aufgeführt wird. Die Bühnenfassung von Kathi Loch gastiert Montag, 25.3.2019 um 19.00 Uhr im Theater im Pfalzbau.

In den 1980er Jahren gründen einige Jugendliche in einem leer stehenden Haus in der tiefen BRD-Provinz eine WG. Dort wird nicht nur partywütiger Ausnahmezustand geprobt, sondern in der Sorge um Frieder, der einen Selbstmordversuch hinter sich hat, macht sich durchaus auch mal plätzchenbackende Häuslichkeit breit. In den Kostümen und dem Bühnenbild von Ulrike Kunze, die den Stil der 80er Jahre aufgreifen, passen die Jugendlichen aufeinander auf und proben nebenbei das Leben, das sich schließlich dann doch ganz anders gestalten wird. Von den umliegenden Nachbarn des Dorfes wird das, was im Auerhaus vermeintlich vor sich geht, argwöhnisch beäugt. Am Ende häuft sich nämlich der Ärger mit den staatlichen Institutionen: Die Musterung von Frieders Kumpel Höppner steht an und Abiprüfungen wollen kreativ bewältigt werden – ganz zu schweigen von jenem unglücklichen Vorfall mit dem Polizeiauto und der Spielzeugpistole. . .

Die Inszenierung von Philippe Besson erzählt eine Geschichte über das Erwachsenwerden und die damit verbundenen Schwierigkeiten. Doch die Freunde halten zusammen und meistern jede Prüfung gemeinsam. Inwiefern sich diese „Therapie“ im Auerhaus auf das Gemüt des psychisch labilen Frieder positiv auswirkt, bleibt ungewiss.

Einheitspreis 14 € / ermäßigt 9 € / Familienpaket 28 €

Kartentelefon 0621/504 2558

Fotos zum Stück können Sie sich im Pressebereich der Website unseres Theaters herunterladen: <http://www.theater-im-pfalzbau.de/service/presse>

Pressekontakt: Theater im Pfalzbau Ludwigshafen

Ansprechpartner: Dr. Roswita Schwarz, Telefon: (0621) 504-2540, E-Mail: roswita.schwarz@ludwigshafen.de

Carolin Grein, Telefon: (0621) 504-2541, E-Mail: carolin.grein@ludwigshafen.de

Herausgeberin:
Stadt Ludwigshafen am Rhein
Bereich:
Öffentlichkeitsarbeit

Postfach 21 12 25
67012 Ludwigshafen
Telefon: 0621 504-3013
Telefax: 0621 504-2049

E-Mail: pressestelle@ludwigshafen.de
Internet: www.ludwigshafen.de
Verantwortlich: Sigrid Karck

Ludwigshafen
Stadt am Rhein